

Ansteuermodul Heizwasser-Durchlauferhitzer

für außenaufgestellte Wärmepumpen

Best.-Nr. 7296 454

Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Bei Arbeiten an Gerät/Heizungsanlage diese spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und gegen Wiedereinschalten sichern.

Die Instandsetzung von Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion gefährdet den sicheren Betrieb der Anlage. Bei Austausch ausschließlich Viessmann Originalteile oder von Viessmann freigegebene Ersatzteile verwenden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.

Montage, Erstinbetriebnahme, Inspektion, Wartung und Instandsetzung müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden.

Verwendung

Vitocal 300-A

Typ AW-O, ab Herstell-Nr.:

7419 963 9 01000 ...

Typ AW-O-M, ab Herstell-Nr.:

7419 964 9 01000 ...

Verwendung (Fortsetzung)

Vitocal 350-A

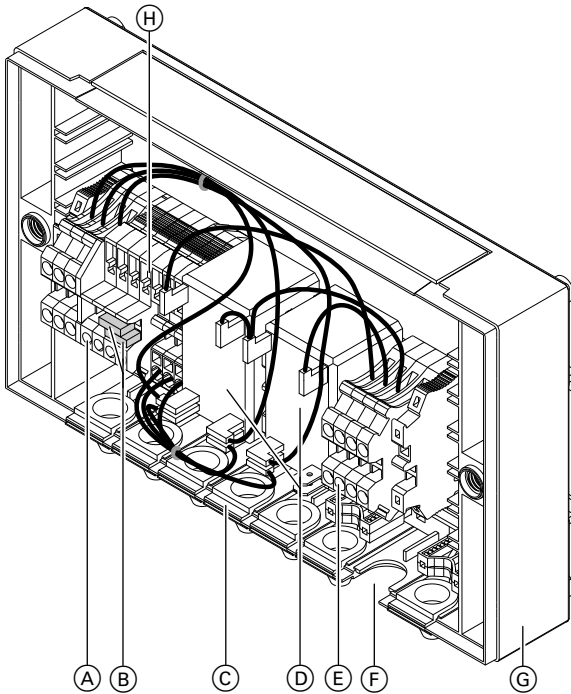
Typ AWH-O, ab Herstell-Nr.:	7419 300 9 01000 ...
	7419 303 9 01000 ...
	7419 305 9 01000 ...
Typ AWH-O-M, ab Herstell-Nr.:	7419 301 9 01000 ...

Montagehinweis

Das Ansteuermodul für den Heizwasser-Durchlauferhitzer ist für die Wandmontage innerhalb des Gebäudes vorgesehen.

Die elektrischen Komponenten sind auf einer Hutprofilschiene innerhalb des Gehäuses montiert. Leistungsrelais und Klemmleiste sind im Auslieferungszustand fertig verdrahtet.

Montagehinweis (Fortsetzung)



Hinweis

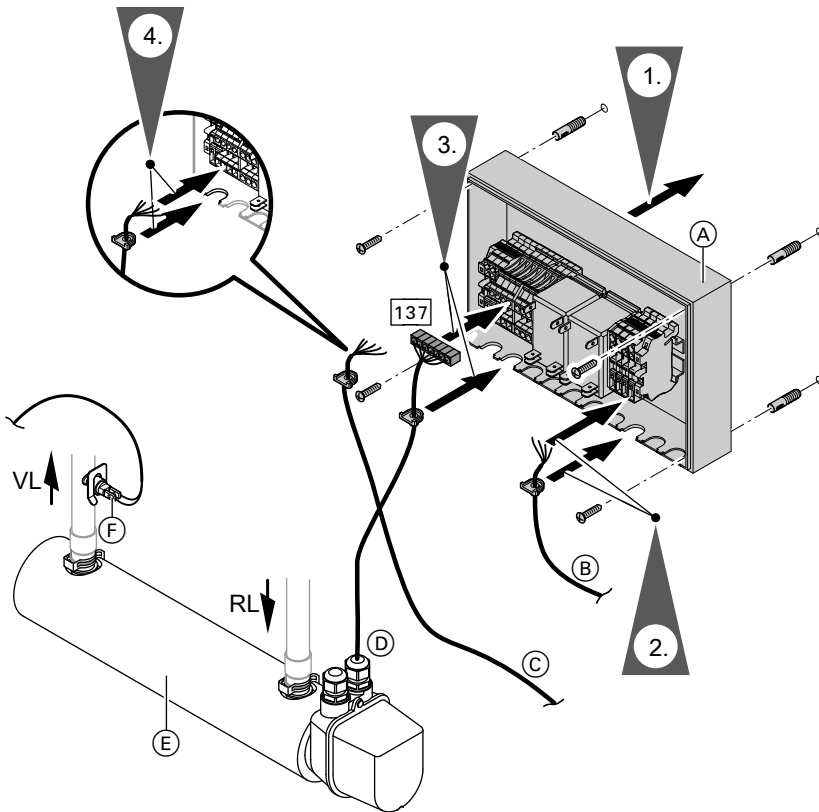
Aus Übersichtsgründen ist die im Auslieferungszustand bestehende interne Verdrahtung in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.

- (A) Klemmleiste für Netzanschlussleitung (bauseits) 400 V/50 Hz oder 230 V/50 Hz
- (B) Brücken
- (C) Leitungseinführung mit Zugentlastung
- (D) Leistungsrelais
- (E) Klemmleiste für Steuerleitung Wärmepumpenregelung (bauseits)
- (F) Leitungseinführung für Leitungen mit angespritzter Zugentlastung
- (G) Gehäuse
- (H) Steckplatz für Stecker 137 vom Heizwasser-Durchlauferhitzer

An Wand anbauen und elektrisch anschließen

Gehäuse des Ansteuermoduls in der Nähe des Heizwasser-Durchlauferhitzers an der Wand anbauen.

An Wand anbauen und elektrisch anschließen (Fortsetzung)

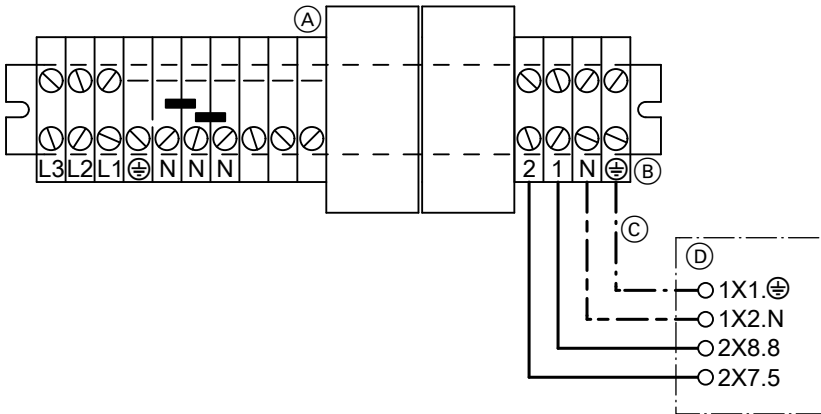


- (A) Ansteuermodul
 - (B) Steuerleitung Wärmepumpenregelung (bauseits), z.B. 4G 1,5 mm²
 - (C) Netzanschlussleitung (bauseits)
 - 400 V/50 Hz: NYM-J 5G 2,5 mm²
 - 230 V/50 Hz: NYM-J 7G 2,5 mm²
 - (D) Anschlussleitung Heizwasser-Durchlauferhitzer mit Stecker 137
 - (E) Heizwasser-Durchlauferhitzer
 - (F) Vorlauftemperatursensor Sekundärkreis (Lieferumfang der Wärmepumpe)
- Anschluss an Klemmen 3X1.20/3X2.20 der Wärmepumpenregelung, Verlängerung der Anschlussleitung bauseits auf bis zu 8 m möglich, Montage und elektrischer Anschluss, siehe Montage-/Serviceanleitung Vitocal 300-A/350-A.

An Wand anbauen und elektrisch anschließen (Fortsetzung)

1. Gehäuse des Ansteuermoduls öffnen und an der Wand anbauen. Schrauben und Dübel befinden sich im Beipack.
Bei der Auswahl des Montageorts Länge der Anschlussleitung Heizwasser-Durchlauferhitzer berücksichtigen.
2. Steuerleitung Wärmepumpenregelung (bauseits) an den Anschlussklemmen des Ansteuermoduls anklemmen (siehe Seite 5).
3. Stecker 137 des Heizwasser-Durchlauferhitzers am Ansteuermodul aufstecken.
4. Netzanschlussleitung (bauseits) an den Anschlussklemmen des Ansteuermoduls anklemmen. (siehe Seite 6 und 8).

Steuerleitung Wärmepumpenregelung anschließen



- (A) Ansteuermodul Heizwasser-Durchlauferhitzer
- (B) Anschlussklemmen
 - 2 Ansteuerung 2. Stufe (6 kW)
 - 1 Ansteuerung 1. Stufe (3 kW)
 - N Neutralleiter **von Regelung**
 - ⊕ Schutzleiter
- (C) Steuerleitung Wärmepumpenregelung (bauseits), z.B. 4G 1,5 mm²
- (D) Wärmepumpenregelung
Position der Anschlussklemmen siehe Montage-/Serviceanleitung Vitocal 300-A/350-A



Achtung

Falls der Neutralleiter der Steuerleitung mit den Neutralleitern des Netzanschlusses verbunden ist, kann dies zu Problemen beim Auslöseverhalten bauseits installierter FI-Schalter führen.

Neutralleiter der Steuerleitung **nur** an die Klemmen 1X2.N der Wärmepumpenregelung anschließen.

Netzanschluss 400 V/50 Hz



Gefahr

Unsachgemäß ausgeführte Elektroinstallationen können zu Verletzungen durch elektrischen Strom und zu Geräteschäden führen.

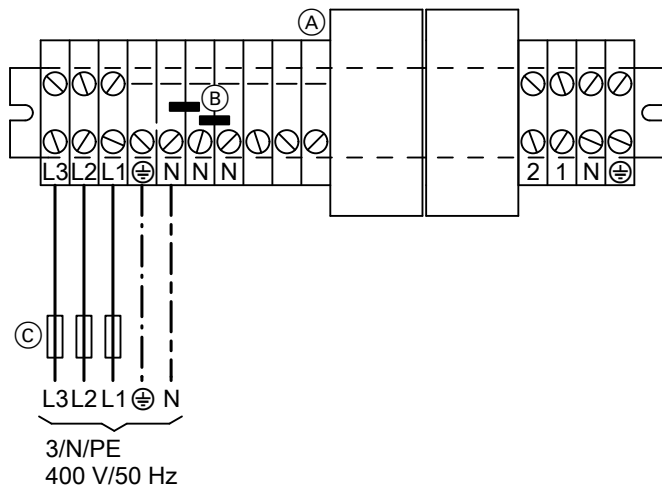
Netzanschluss und Schutzmaßnahmen (z.B. FI-Schaltung) gemäß folgender Vorschriften ausführen:

- IEC 60364-4-41
- VDE-Vorschriften
- Anschlussbedingungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens (EVU)
- Die Netzanschlussleitung mit max. 16 A absichern.

Anschlusshinweis

Als Netzanschlussleitung empfehlen wir NYM-J 5G 2,5 mm².

An Wand anbauen und elektrisch anschließen (Fortsetzung)



- (A) Ansteuermodul
- (B) Brücken

- (C) Sicherungen max. 16 A



Achtung

Falls nicht alle 3 N-Anschlussklemmen mit dem Neutraleiter der Netzanschlussleitung verbunden sind, steht nicht die gesamte Heizleistung zur Verfügung.

Die beiden Brücken (B) der N-Anschlussklemmen **nicht** entfernen.



Achtung

Falls der Neutraleiter der Steuerleitung mit den Neutralleitern des Netzanschlusses verbunden ist, kann dies zu Problemen beim Auslöseverhalten bauseits installierter FI-Schalter führen.

Neutraleiter des Netzanschlusses nicht mit dem Neutraleiter der Steuerleitung brücken.

Netzanschluss 230 V/50 Hz



Gefahr

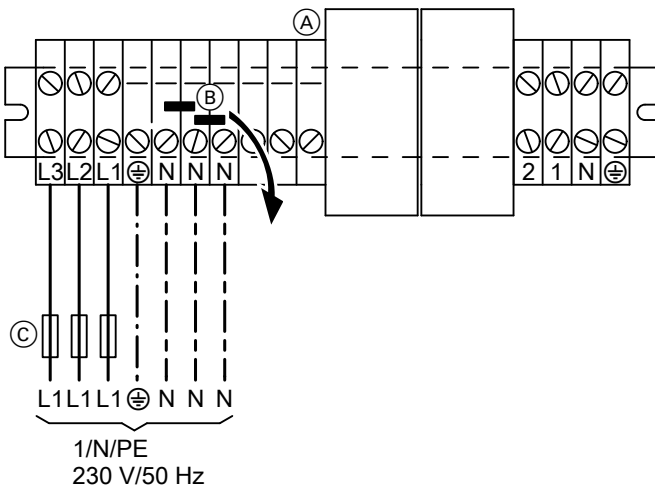
Unsachgemäß ausgeführte Elektroinstallationen können zu Verletzungen durch elektrischen Strom und zu Geräteschäden führen.

Anschlusshinweis

Netzanschlussleitung mit 7 Adern verwenden (3 getrennte Adern für Neutralleiter). Wir empfehlen NYM-J 7G 2,5 mm².

Netzanschluss und Schutzmaßnahmen (z.B. FI-Schaltung) gemäß folgender Vorschriften ausführen:

- IEC 60364-4-41
- VDE-Vorschriften
- Anschlussbedingungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens (EVU)
- Die Netzanschlussleitung mit max. 16 A absichern.



(A) Ansteuermodul

(B) Brücken

(C) Sicherungen max. 16 A

An Wand anbauen und elektrisch anschließen (Fortsetzung)



Gefahr

Falls die N-Anschlussklemmen miteinander verbunden sind, kann dies zur Überlastung der Netzanschlussleitung führen. Die beiden Brücken (B) der N-Anschlussklemmen **unbedingt** entfernen.



Achtung

Falls der Neutralleiter der Steuerleitung mit den Neutralleitern des Netzanschlusses verbunden ist, kann dies zu Problemen beim Auslöseverhalten bauseits installierter FI-Schalter führen. Neutralleiter des Netzanschlusses nicht mit dem Neutralleiter der Steuerleitung brücken.

Inbetriebnahme

1. Gehäuse des Ansteuermoduls schließen.
2. Netzspannung einschalten.
3. Heizwasser-Durchlauferhitzer in der Wärmepumpenregelung aktivieren („**Heizw-Durchlauferhitzer**“ auf „**Ja**“). Zur Freigabe des Heizwasser-Durchlauferhitzers für Heizbetrieb oder Trinkwassererwärmung Parameter „**Heizen mit Elektro**“, „**WW mit Elektro**“ auf „**Ja**“ stellen.





Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de

5369 272 Technische Änderungen vorbehalten!



Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier